

Die Gallauswüchse des Budweiser Kreises.

Von Mag. Chir. L. Kirchner in Kaplitz.

(Fortsetzung.)

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkömmt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarötzer
Quercus	b) Sie stellen eine keulförmige Figur dar, die als Galle gilt, und wo alle Triebe mit einer solchen enden. An der Stelle der Terminalknospe zeigt sich eine tief in den Trieb hineingehende offene Höhle, ein „Vorhof,“ auf dessen Grunde die eiförmige braune Galle in die Holzmasse eingesenkt ist.	Andricus inflator Hart.	Synergus con-natus Hock. (als Einmiether.)
	c) Einkammerig, rund, sogenannte Schwammgallen.	Cynips quercus tojae Fabr.	
	d) Einkammerig, klein und niedergedrückt.	Cynips longipennis Fabr.	
	E. An Aesten.		
	a) Einkammerig, von Büchsenkugelgrösse, an der Quercus pedunculata.	Cynips Kollari Hart.	Synergus facialis Hart. (als Einmiether.)
	b) Weiss, wollig, an der Basis der Blattstiele sitzend, sehen aus wie ein kleiner Baumwollenball.	Cynips quercus ramuli L.	
	F. An Blattstielen.		
	a) Die Gallen reichen bis in die Markröhre des Blattstieles.	Cynips testacipes Hart.	
	b) Hier liegt die Larvenhöhle mitten in der erweiterten Markröhre	Andricus testacipes H.	

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkommt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
	G. An den Blättern. a) An der Unterseite, sind kirschengross, grün und rothmarmorirt, weich und saftig. Der Erzeuger überwintert als Larve und Fliege in demselben Jahre. b) An der Unterseite junger Blätter, erbsengross und in Vielzahl; sind 1-kammerig. c) An der Unterseite, erbsengross, nach oben kegelförmig und in der Mitte der Oberfläche eingedrückt; zeichnen sich insbesondere durch Bildung eines kleinen Nabels, und Theilung der innern Höhlung in 2 Kammern aus. d) An der Unterseite, von der Grösse der Kreuzdornbeeren, kugelförmig und 1-kammerig. e) An der Unterseite, von Grösse der Belladonna-Kirschen, kugelig, 1-kammerig, niedergedrückt, glatt und glänzend. f) An der Unterseite, die Blätter oft ganz übersäend, linsengross, mit einem feinen Haarüberzug, 20—30 Stück auf einem Blatte, von röthlicher Farbe und 2—2½''' im Durchmesser. g) An der Unterseite, den vorigen zwar ähnlich,	<i>Cynips quercus folii</i> L. <i>Cynips ayama</i> Hart. <i>Cynips disticha</i> Hart. <i>Cynips longiventris</i> Hart. <i>Cynips divisa</i> Hart. <i>Cynips</i> Malpighi Fabr. <i>Cynips Réaumurii</i> Hart.	<i>Synergus nigripes</i> Hart. — <i>vulgaris</i> Hart. (als Einmieter) <i>Neuroterus inquilus</i> Hart. (ebenfalls als Einmieter.) <i>Synergus nigripes</i> Hart. <i>flavicornis</i> Hart. (als Einmieter.) <i>Siphonura Schmidtii</i> Rtz. — <i>brevicaudis</i> Rtz. <i>Entedon Cyniphidum</i> Rtz. <i>Megastigmus dorsalis</i> Fab. Ratzeburg erzog noch: <i>Entedon flavomaculatus</i> Ratz. und <i>Megastigmus Bohemanni</i> Ratz.

Pflanze, an welcher der Gallwuchs vorkommt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
	aber durch ihre äusserst zierlich gewulsteten Ränder ausgezeichnet, schön roth, 30—40 Stücke auf einem Blatte. h) An der Oberseite; sehr klein, unregelmässig geformt, 50—60 Stücke auf einem Blatte, von der Grösse eines Hanfkornes, sind oben niedergedrückt und laufen bisweilen in 2—3 stumpfe Spitzen aus. Vollkommen reif sind die Gallen nierenförmig. i) Auf der Unterseite; kugelig, 1-kammerig, glanzlos, roth und nicht zahlreich. k) Durch die Blattfläche hindurchgewachsen, kugelförmig, glatt, von der Grösse einer Rehpfoste. l) An der Unterseite; die stärkeren Blattrippen seitlich mit einem langen Einschnitte, aus welchem eine schottenartige Hülse hervorwächst, in welcher die eigentliche nierenförmige Galle sitzt. Mit Vergrösserung der Galle öffnet sich die Schotte in zwei gleiche Hälften. Die Galle selbst ist gelblich, roth getüpfelt, glatt und von der Grösse eines Schrottkornes N. 3. m) An den Rändern; sind klein und braun und bestehen in einer Anschwellung der Eichenblattränder. Die Galle liegt in ihrer Ueberhöhlnng sehr lose.	<i>Cynips renum</i> Hart. <i>Cynips quercus inferus</i> L. <i>Cynips interruptrix</i> Hart. <i>Cynips austria</i> Hart. <i>Andricus curvator</i> Hart.	<i>Synergus tibialis</i> Hart. Hr. Hartig erzog noch den <i>luteus</i> Hart. und <i>Klugii</i> Hart. (beide als Einmieter.) <i>Synergus vulgaris</i> Hart. (als Einmieter.) <i>Synergus vulgaris</i> Hart. (als Einmieter.) <i>Synergus erythronurus</i> Hart. (als Einmieter.) Hr. Hartig erzog nebst dem noch den <i>ruficornis</i> Hart. (als Einmieter.) <i>Entedon sciaenurus</i> Ratz. <i>Pteromalus</i>

Pflanzen, an welchen der Gallwuchs vorkommt	Innerer und äusserer Bau des Gallwuchses	Gallenerzeuger	Schmarotzer
	II. An der Rinde.		Chordairii Ratz.
	a) Kugelrund, von der Grösse einer starken Rehpflöste, oft traubenförmig zu 4—5 Stück an den Seiten junger Eichenschösslinge, sind hart, holzig, 1-kammerig und mit einer braunen rissigen Rinde bedeckt.	Cynips lignicola Hart.	Torymus propinquus Rtz. Hr. Ratzeburg erzog noch Eulophus laevisimus Ratz. und Siphonura viridiaenea Rtz.
	b) Sind becherförmig, holzig, und entstehen, indem in alten kranken Eichen durch den Stich des Mutterinsectes auf das erhärtete Cambium der anbrüchigen Holzstellen, die Anschwellung bewirkt wird.	Cynips quercus corticis L.	Synergus facialis Hart. als Einmiether und einen neuen Pteromalus als Schmarotzer.
	c) Braun, hart, kegelförmig, gehäuft, an der Rinde junger Eichen sitzend	Cynips corticalis Hart.	Torymus contractus Ratz. — robustus Rtz.
	I. In den Rindenritzen.	Trigonaspis crustalis Hart.	
	Sind kugelrund, von der Grösse einer Haselnuss, weich, saftig und besitzen eine rosenrothe Farbe.	Cynips quercus radicis Fabr.	Torymus subterraneus Rtz.
	K. An der Wurzel.	Cynips rhizomatis Hart.	
	a) Faustgrosse, sehr harte Auswüchse alter Eichen; sie besitzen zahlreiche Kammern und kommen am Quercus Robur vor.	Cynips Sieboldii Hart.	
	b) Sind nicht so gross wie die vorhergehenden und sitzen dicht über der Erde am Wurzelstocke.		
	c) Sind noch kleiner und kommen an alten Eichen an der Rinde, nahe am Wurzelstocke vor.		

(Beschluss.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1855

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Kirchner Leopold Anton

Artikel/Article: [Die Gallauswüchse des Budweiser-Kreises 202-205](#)